

31. LIBERTAS Workshop zu europäischem Recht und Wirtschaft

Klein- und Mittelunternehmen (KMU) und EU-Recht leicht verständlich: Erhöhen Sie Ihre Wettbewerbsfähigkeit

- Machen und halten Sie Ihr Unternehmen nachhaltig und wettbewerbsfähig
- Möglichen Krisen präventiv trotzen
- Trimmen Sie Ihr Unternehmen auf Wachstum
- Sichern und schaffen Sie Arbeitsplätze, Umsatz, Gewinn

Freitag, 2. Oktober 2020
10.00 bis 17.00 Uhr

Waren (Müritz)

Europäische Akademie Mecklenburg-Vorpommern
Eldenholz 23, D-17192 Waren / Müritz, e.wilk@ea-mv.com,
www.europaeische-akademie-mv.de

Tel: +49 (0) 3991 1537-0, Fax: +49 (0) 3991 1537-29
(zwischen Berlin und Rostock)

LIBERTAS

LIBERTAS - Europäisches Institut GmbH
Lindenweg 37, 72414 Rangendingen, Deutschland
Tel.+49 7471 984996-0, Fax +49 7471 984996-19
ewiv@libertas-institut.com, www.libertas-institut.com
Blog: <http://ewivinfo.wordpress.com>

Ausweg aus der Corona-Krise: der europäische Markt

Auf vielfachen Wunsch halten wir wieder Präsenz-Seminare ab, selbstverständlich im Einvernehmen mit den Hygiene- und Abstandsregelungen der Gesetzgebung und der Tagungsstätte. Insoweit bitten wir vorab um Verständnis und Mitwirkung; die Teilnehmerzahl kann evtl. beschränkt werden (der rechtliche Stand - derzeit von Mitte Juli 2020 - kann sich ändern). Sollte aus zwingenden rechtlichen Gründen die Veranstaltung verschoben werden müssen, würden wir mit den Teilnehmern gegebenenfalls ein Anhörungsverfahren über einen späteren Ersatztermin halten.

Kleinst-, Klein- und mittlere Unternehmen wie auch z. B. Freiberufler sind heute fast ausnehmend auf den Zugang zum EU-Binnenmarkt angewiesen, auch ohne dies in allen Fällen zu wissen. In diesem Workshop erfahren Sie "spielend" und mit vielen amüsanten Geschichten aus dem Inneren der EU, warum und wie EU-Recht äußerst bedeutend ist für Wettbewerbsfähigkeit, Wachstum, Umsatz und Gewinne - mit Sicherheit mehr als Sie bislang dachten. Sie kennen sich zwar ein wenig aus im deutschen Zivil- und Arbeitsrecht, aber noch nicht im EU-Recht. Bei diesem Seminar sollen Sie kein/e EU-Rechtsgelehrte/r werden, aber einen gewissen, belastbaren Überblick über dieses Thema bekommen. Es stellt keine Hexerei dar, und Sie werden oftmals überrascht sein: EU-Recht dringt mehr in unser Alltagsleben ein als man denkt.

Eigentümer und Manager von KMU sind oftmals hervorragend bei technischen, betriebswirtschaftlichen, IT-, Finanzierungs-, Management-, Projektbearbeitungs- oder Organisationsfragen, aber nicht in den übergreifenden, angrenzenden und strategischen Fragen des EU-Rechts. Dadurch riskieren Sie oftmals viel Geld.

LIBERTAS – Europäisches Institut GmbH arbeitet seit vielen Jahren an der Nahtstelle zwischen Unternehmen, staatlicher Ebene und Europa - im Inland, in der EU sowie in Drittländern. Dies ermöglicht ein exaktes und oft notwendiges *Change Management* auch bei und für KMU.

Wir laden also Ihr KMU - bzw. Sie auch als Berater von KMU (Rechtsanwalt, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Unternehmensberater) - ein. Prüfen Sie dabei, ob mehr oder weniger EU für Ihr KMU besser ist, und ob und wie sie Ihre Umsätze und Gewinne sichern bzw. hinauffahren können. Ihr KMU soll schließlich ein Maximum aus dem europäischen Binnenmarkt holen - höchste Zeit, sich jetzt darum zu kümmern - Corona zum Trotz!.

**Programm - Workshop:
Klein- und Mittelunternehmen (KMU) und EU-Recht leicht verständlich:
Erhöhen Sie Ihre Wettbewerbsfähigkeit, Waren (Müritz), 2. Oktober 2020**

ab 9.00 Uhr	Öffnung des Tagungsraums, Registrierung der Teilnehmer Begrüßungskaffee
10.00 Uhr	Begrüßung zum Workshop (Kaffee und Getränke laufend vom Buffet; ca. 11.15 h evtl. kurze Pause)
12.15 Uhr	Mittagessen
13.45 Uhr	Fortsetzung des Workshops:
14.45 Uhr	Kaffeepause
15.15 Uhr	Fortsetzung des Workshops
17.00 Uhr	Resumé und Schlußwort - Ende des Workshops / Individuelle Fragen der Teilnehmer an den Referenten

29 Fragestellungen für Klein- und Mittelunternehmen in der EU

1. Charakteristika von KMU in der EU - der entsprechende Regelungsrahmen
Relevante Fragen intern oder per Outsourcing lösen?
2. Unterschiede zwischen EU- und Mitgliedstaats-Begriffen, Spracheigenheiten, 24 Amtssprachen - Lassen Sie die deutsche Pickelhaube an der Garderobe!
3. Institutionen der EU - Praktische Hinweise für den Verkehr mit ihnen (u.a. Kommission, Petitionsrecht, e-Mediation, Fragerecht des Europäischen Parlaments, Beobachtung der EP-Ausschußarbeit, Anhörungen, Einwirkung auf Legislativprojekte, Mitwirkung an [virtuellen] EU-Konferenzen usw.); Lobby, Verbände; deutsche Ministerien und Institutionen (z. B. iXPOS, FNR usw.)
4. Die Exekutivagentur für kleine und mittlere Unternehmen (EASME) in Brüssel
5. EU-Gesetze: Verordnungen, Richtlinien - Auswirkungen auf KMU (Praxisbeispiele)
6. Zugang zur Justiz für KMU: Vorabentscheidungsverfahren gem. Art. 267 AEUV; Vorrang des EU-Rechts vor dem Recht der Mitgliedstaaten
7. Das Cassis-de-Dijon-Urteil des EuGH (soweit Vorrat reicht mit praktischen Übungen) und die Folgen für die Prinzipien des Binnenmarktes
8. Finden Sie Ihr Unternehmen wieder in den 4 Grundfreiheiten des EU-Binnenmarktes
9. Steuerfragen im EU-Rahmen:- Das "treaty shopping"-Prinzip nutzen?
10. Niederlassungsfreiheit und Unternehmenskooperation im Binnenmarkt: Alternativen für aktive KMU (z. B. die Europäische wirtschaftliche Interessenvereinigung - EWIV)
11. EU-Subventionen, staatliche Beihilfen (*de-minimis* und KMU), EU-(Ko-) Finanzierungsprogramme: die "Tatbestandsquetsche" Wie teilnehmen, welche Grenzen gibt es?
12. Teilnahme am öffentlichen Auftragswesen - ein Kuchen von insgesamt 440 Milliarden Euro pro Jahr

13. Vertriebsregeln in der EU; Handelsvertretungen, Franchising, Mutter-Tochter-Verhältnis, Teilnahme an Messen
14. Einkaufs- und Beschaffungsregeln in der EU; Teilnahme an Messen
15. Der "New Approach": Technische Normen und Standards in der EU; Teilnahme von KMU
16. EU-Produkthaftung und der Handel mit Drittländerprodukten
17. Teilnahme an gesetzlich geregelten EU-Programmen wie z. B. Öko-Audit, Bio-Label, regionale Ursprungsbezeichnungen; EU-Verbraucherschutznormen und die Folgen für KMU
18. Problemstellungen in Umwelt-, Energie- und Verkehrsfragen; in Stadt- und Gemeindeplanung Tourismus, Landwirtschaft
19. EU-Forschungsförderung - auch die Teilnahme für KMU ist erwünscht und wird erleichtert
20. Interkulturelles Management in der EU
21. Personalaustausch(programme) in der EU, EURES/Personalsuche, EU-Arbeitsrecht, EU-Sozialrecht; Personalpolitik von KMU und Fremdsprachenkenntnisse in Unternehmen
22. Teilnahme für KMU an INTERREG-Programmen (grenzüberschreitende und interregionale Zusammenarbeit)
23. Wirtschaftsförderung, Investitionswerbung, Standortwettbewerb; EVTZ; Interkommunale EU-Vernetzungsprogramme; Streamlining für EU-Bedürfnisse (z. B. Absorptionfähigkeit der Verwaltung, *institutional strengthening* - Beispiele aus Frankreich - bisherige Département-Ebene - und Österreich - kommunale Ebene)
24. Sonderregelungen für EFTA/EWR und sonstige europäische Länder
25. KMU und Etappen sowie Zielrichtungen der EU-Erweiterungen (SAA-Verträge) -
Regionaler Ansatz vs. nationale Differenzierung?
Chancen der Assoziationsabkommen/DCFTA mit den Eastern Partnership-Mitgliedstaaten, Mitwirkungschancen in der UfM/Southern Partnership Association Agreements
26. EU-Drittländer und die ausschließliche Rolle der EU bei Handels- und Zollfragen, GSP, EU Trade Agreements; EU-Investitionsschutzabkommen, Gerichtsbarkeitsfragen usw. -
AKP-Länder - Afrika - Nordamerika - Lateinamerika - CARICOM - Mittlerer Osten - Asien (China,Südasiens/SAARC, ASEAN), Zentralasien) GUS/EAEU/Russland, Südpazifik -
27. Was man bei Fakturierungen beachten muss - ein Kapitel Währungspolitik. Die Langfristigkeit des Euro; Ansätze und Versuche zu weiteren Währungsunionen - Folgen für Unternehmen
28. Nutzung von Informationsquellen für KMU - Ihr persönlicher Internet-Führer
29. Beste Praktiken von KMU beim Aufbau von allgemeinem Globalisierungs- und speziellem Exportpotenzial

=====

Programmänderungen bleiben vorbehalten. Bei Änderungen erhalten die Teilnehmer ein aktualisiertes Programm zu Beginn der Veranstaltung. Alle Zeitangaben mit Ausnahme der Anfangszeit sind unverbindlich.

Der Referent

Hans-Jürgen ZAHORKA, Assessor jur., ehemaliges Mitglied des Europäischen Parlaments, heute auch als Regierungsberater für die EU, UNDP und Weltbank in GUS, Osteuropa, China, Balkan, Karibik/CARICOM, Mittelmeer- und afrikanischen Staaten. Seit über 25 Jahren Lehrbeauftragter für EU-Recht und -Wirtschaft in Master-Studiengängen an Hochschulen und Universitäten in verschiedenen EU-Mitgliedstaaten und Drittländern (Kirgistan, Georgien, Deutschland, Polen, Belarus, Schweiz, auch Nord-Mazedonien und Spanien). Nach langjähriger Rechtsanwalts- und Auslandskammer-Tätigkeit seit 2003 bei LIBERTAS – Europäisches Institut, einem zu europäischer und internationaler Wirtschaft und Governance tätigen Unternehmen (www.libertas-institut.eu). Der Europarechtsexperte, der auch seit Jahrzehnten in diversen Expertenpools (TEAM EUROPE, GROUPEURO usw.) der EU-Kommission/Generaldirektionen Kommunikation bzw. Währung tätig war, war auch Verantwortlicher für Zeitschriften des Deutschen Sparkassenverlags zum EU-Binnenmarkt (mit Publizistikpreis) und zur praktischen Verwendung des Euro. Der interessante Vortragsredner inner- wie außerhalb der EU in vier Sprachen ist ebenfalls Chefredakteur von „European Union Foreign Affairs Journal“ (www.eufaj.eu) und hat eine lange Publikationsliste in zwölf Sprachen zu europäischen Themen. Ko-Autor des Sellers (3 Auflagen) „Der Euro – So reagieren Unternehmen und Verbraucher auf die Europäische Währungsunion“, Deutscher Sparkassenverlag. Er bearbeitet verantwortlich mehrere Blogs (<http://libertasblogs.wordpress.com>, <http://ewivinfo.wordpress.com>, <http://libertasinnovation.wordpress.com>) und leitet seit Anfang der 1990er-Jahre auch das Europäische EWIV-Informationszentrum (www.ewiv.eu). Die Europäische wirtschaftliche Interessenvereinigung (EWIV) ist eine EU-direkte Kooperations-Rechtsform.

Leistungen und Informationsmaterial

Im Teilnehmerbeitrag sind eingeschlossen: Konferenzgetränke, Kaffeepausen, Mittagessen, schriftliches Material zur Veranstaltung.

Dieses ausführliche schriftliche Material schließt ein: die gezeigten PowerPoint-Seiten, sonstiges Hintergrund-Material / Internet-Wegweiser, .

Um die Lerneffekte nachhaltig zu machen, wird den Teilnehmern auch die Möglichkeit eröffnet, entsprechende elektronische Infodienste gratis zu bekommen.

Teilnehmerbeitrag

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 450,00 EUR zuzüglich gesetzliche MWSt.

EU-Teilnehmer außerhalb Deutschlands sollten ihre USt-ID-Nr. angeben, so vorhanden; s. Anmeldeformular (Teilnahme möglich).

Mehrbucherrabatt: Falls sich von einer Organisation mehrere Teilnehmer anmelden, erhalten alle Teilnehmer 5% Mehrbucherrabatt. Mehr-, Frühbucher- und Kombi-Rabatte sind kumulierbar.

Frühbucherrabatt: in Höhe von 5% für Anmeldungen bis 25. August 2020

Kombi-Rabatt: Falls Sie eine Teilnahme auch bei unserem EWIV-Seminar am 1. Oktober 2020 buchen, bekommen Sie (weitere) 5% Kombi-Rabatt auf beide Seminare.

Zahlungsweise

Der Teilnehmerbeitrag wird in Rechnung gestellt und muss zur Fälligkeit, spätestens aber am 28. September 2020 auf dem Konto von LIBERTAS – Europäisches Institut GmbH gutgeschrieben sein:

Bankverbindung:

Sparkasse Zollernalb, Kontonr. 134 145 312, BLZ 653 512 60;
IBAN: DE17 6535 1260 0134 1453 12,
BIC: SOLADES1BAL

Zahlungsbetreff: 31-EU-R-KMU-Waren-201002 / Ihr Name, oder individuell angegebene Rechnungsnummer

Interessenten, die sich noch kurz vor der Veranstaltung zu einer Teilnahme entschließen, können den Teilnehmerbeitrag auch gegen Quittung in bar oder per (Auslands)Scheck bei Veranstaltungsbeginn im Tagungsbüro entrichten, bzw. übergeben einen Ausdruck/eine Kopie des Überweisungsträgers ihrer Bank.

Wir bitten um Verständnis, dass wir einer Bezahlung nach der Veranstaltung nicht zustimmen können, es sei denn bei öffentlich-rechtlichen bzw. Gebietskörperschaften sowie in sonstigen vorher individuell vereinbarten Fällen.

Stornoregelung

Falls Sie sich im Falle Ihres Nichterscheinens durch einen anderen Teilnehmer ersetzen lassen, ist ein Wechsel ohne Probleme möglich. Falls Sie Ihre Anmeldung ganz widerrufen (also ohne Ersatzteilnehmer zu benennen) bzw. nicht erscheinen, werden bis zu zwei Wochen vor dem Termin 75% des Teilnehmerbeitrags erhoben bzw. 25% erstattet.

Bei Widerruf der Anmeldung innerhalb zwei Wochen vorher verfällt die Teilnehmergebühr. Sie bekommen in diesem Fall nach dem Termin und Zahlungseingang die schriftlichen Teilnehmerunterlagen.

Fortbildungs-Bescheinigung

Auf Wunsch stellen wir für Rechtsanwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer und Unternehmensberater gerne Bescheinigungen über die Fortbildung zum Thema aus. Die Bescheinigung enthält Programm und Referenten und wird analog zu den Anforderungen des § 15 FAO erstellt.

Hotelreservierungen

Wir empfehlen das Tagungshotel (Seminarhotel Eldenholz B & B eurys), das günstige Preise bietet; Tel. +49 (0) 3991 1537-0 oder -11 Frau Ewa Wilk), e.wilk@ea-mv.com. Hier ist ein Übernachtungskontingent reserviert; zu "Ludwig Erhards Preisen". Bitte reservieren Sie frühzeitig, um vom Kontingent zu profitieren. Etwaige anderweitige Hotelreservierungen wollen die Teilnehmer bitte selbst vornehmen, soweit sie eine Übernachtung benötigen.

Anfahrtsbeschreibung

Europäische Akademie Mecklenburg-Vorpommern, Eldenholz 23, D-17192 Waren / Müritz, Tel: +49 (0) 3991 1537-0, Fax: +49 (0) 3991 1537-29, www.europaeische-akademie-mv.de

Waren/Müritz liegt nahe der Autobahn Berlin - Rostock sowie Hamburg - Berlin bzw. an der Bahnstrecke zwischen Berlin und Rostock.

Die Akademie liegt in landschaftlich reizvoller Gegend zwischen der Müritz und dem Kölpinsee am Rande der Stadt Waren. Von der Bundesstraße 192 aus weisen Schilder auf die Europäische Akademie in Eldenholz hin. Markantes Merkmal ist eine große Schiffsschraube aus Messing, an der Sie von der Bundesstraße in die Straße Eldenholz abbiegen.

Streckenplanung via Internet: <http://www.falk.de/routenplaner>

Wenn Sie mit der Eisenbahn nach Waren/Müritz anreisen, empfehlen wir Ihnen ein Taxi zu nehmen.

Anmeldungen an:

LIBERTAS - Europäisches Institut GmbH,
Lindenweg 37, D-72414 Rangendingen, Tel. +49 7471 984996-0, Fax +49 7471 984996-19,
E-Mail: ewiv@libertas-institut.com, Internet: www.libertas-institut.eu
(Anmeldung am besten per nachstehendem Formular, oder per e-Mail)

Anmeldung
(bitte gegebenenfalls kopieren)

LIBERTAS - Europäisches Institut GmbH
Lindenweg 37

D - 72414 Rangendingen

Per Post
oder faxen an:
+49 7471 984996-19
(in D: 07471 984996-19)
E-mail:
ewiv@libertas-institut.com

Hiermit melde ich mich / uns zum Workshop "KMU und EU-Recht leicht verständlich..." am Freitag, 2. Oktober 2020 in Waren (Müritz) an.

- Bitte senden Sie mir / uns eine Rechnung über den Teilnehmerbeitrag.**
- Der Teilnehmerbeitrag wurde überwiesen. Bitte senden Sie nach Eingang eine quittierte Rechnung.**

Evtl. Anmerkung zu Rabatten:

Vorname, Name

Firma-Institution-Organisation

Funktion-Titel

Adresse

Postleitzahl, Ort

Land

Tel. - Fax

E-Mail

Homepage

Umsatzsteuer-Identnummer (bei Teilnahme aus EU/EWR außerhalb Deutschlands)

Unterschrift

(nicht erforderlich bei Zusendung als E-Mail)

Datum